

---

**13904/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 02.05.2013**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Justiz

## Anfragebeantwortung



REPUBLIK ÖSTERREICH  
DIE BUNDESMINISTERIN FÜR JUSTIZ

**BMJ-Pr7000/0067-Pr 1/2013**

---

Museumstraße 7  
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0  
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau  
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 14189/J-NR/2013

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Helene Jarmer, Freundinnen und Freunde haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Behinderteneinstellungspflicht – Frauen und Führungskräfte“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1:

Zum Stichtag 1. März 2010 waren von den 351 (hievon 105 doppelt anrechenbar) beschäftigten begünstigten Behinderten 173 Frauen (hievon 46 doppelt anrechenbar).

Zu 2:

Zum Stichtag 1. März 2011 waren von den 341 (hievon 96 doppelt anrechenbar) beschäftigten begünstigten Behinderten 164 Frauen (hievon 37 doppelt anrechenbar).

Zu 3:

Zum Stichtag 1. März 2010 waren sechs Männer (hievon 4 doppelt anrechenbar) und eine Frau der beschäftigten begünstigten Behinderten des Justizressorts in Leitungsfunktionen tätig.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Zu 4:

Zum Stichtag 1. März 2011 waren sieben Männer (hievon 5 doppelt anrechenbar) und eine Frau der beschäftigten begünstigten Behinderten des Justizressorts in Leitungsfunktionen tätig.

Wien, . April 2013

Dr. Beatrix Karl